



Amtsblatt für die Stadt Erkner

Erkner, den 10. März 2021 • 24. Jahrgang • 02/2021

1. Amtliche Bekanntmachungen:

- | | | |
|-----|---|---|
| 1.1 | Informationen zu Beschlüssen der 9. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner am 17. 12. 2020 | 2 |
| 1.2 | Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 | 5 |
| 1.3 | Haushaltssatzung der Stadt Erkner für das Haushaltsjahr 2021 | 5 |
| 1.4 | Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb der Stadt Erkner „Sportzentrum Erkner“ für das Wirtschaftsjahr 2021 | 7 |
| 1.5 | Wirtschaftsplan des Eigenbetrieb der Stadt Erkner „Sportzentrum Erkner“ der Stadt Erkner | 7 |
| 1.6 | Satzung zur Aufhebung der Satzung für die Kindertagesstätten der Stadt Erkner | 7 |
| 1.7 | Vergabe eines Straßennamens | 8 |
| 1.8 | Wahlbekanntmachung der Stadt Erkner für die Bundestagswahl am 26. September 2021 | 8 |

2. Nichtamtliche Bekanntmachungen:

- | | | |
|-----|--|----|
| 2.1 | Bericht des Bürgermeisters zur 10. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 25. 02. 2021 | 9 |
| 2.2 | Sprechstunden des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Erkner, Herrn Lothar Eysser, im Jahr 2021 | 11 |
| 2.3 | 2021 – Demenzjahr der Stadt Erkner | 11 |
| 2.4 | Information zur 31. Brandenburgischen Frauenwoche | 12 |
| 2.5 | Corona-Hilfe für Vereine | 12 |
| 2.6 | Nachruf | 12 |
| 2.7 | Aktuelles aus dem Heimatverein / Heimatmuseum | 12 |
| 2.8 | Wartung der Telefonanlage in der Stadtverwaltung Erkner am Freitag, den 12. März 2021 | 12 |

Das Amtsblatt der Stadt Erkner wird mit Erscheinungsdatum der Druckausgabe auch im Internet unter www.erkner.de veröffentlicht.

1. Amtliche Bekanntmachungen

1.1 Information zu Beschlüssen der 9. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner am 17.12.2020

- öffentliche Sitzung -

Tagesordnungspunkt (TOP) 01

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

TOP 02 – Bericht des Bürgermeisters

TOP 03 – Einwohnerfragestunde

TOP 04 - Informationen des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

- von der Fraktion der SPD

Frau Susanne Bock wurde von der Fraktion der SPD als sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss Stadtentwicklung berufen.

- von der Fraktion der CDU

Herr Robert Paschke wurde von der Fraktion der CDU als sachkundiger Einwohner in den Ausschuss Finanzen, Tourismus berufen.

TOP 05 - Bestimmung eines Stadtverordneten für die Mitunterzeichnung der Niederschrift der 9. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner benennt einstimmig für die Mitunterzeichnung der Niederschrift der 9. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner Herrn Ralf Schmilewski.

7-09/215/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **22**; Nein-Stimmen: **0**; Enthaltungen: **0**

TOP 06 - Beschlussfassung zur Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt einstimmig die Tagesordnung - einschließlich der Änderungen - der öffentlichen Sitzung der 9. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner.

7-09/216/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **22**; Nein-Stimmen: **0**; Enthaltungen: **0**

TOP 07 - Beschlussfassung Niederschrift der öffentlichen Sitzung der 8. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner am 22.10.2020 in der 7. Wahlperiode

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich die Niederschrift der öffentlichen Sitzung der 8. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner am 22.10.2020 in der 7. Wahlperiode.

7-09/217/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **20**; Nein-Stimmen: **0**; Enthaltungen: **2**

TOP 09 - Satzung zur Aufhebung der Satzung für die Kindertagesstätten der Stadt Erkner

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Satzung zur Aufhebung der Satzung für die Kindertagesstätten der Stadt Erkner mehrheitlich.

7-09/218/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **20**; Nein-Stimmen: **0**; Enthaltungen: **2**

TOP 10 - Empfehlungen der Stadt Erkner für die Kalkulation, die Festsetzung und die Erhebung von Elternbeiträgen durch die Träger der Kindertagesstätten in der Stadt Erkner (Empfehlungen Elternbeiträge - Kitas Erkner)

TOP 10.1 - Änderungsantrag der Fraktionen DIE LINKE und der SPD, Empfehlungen und Eckpunkte für die Kalkulation, die Festsetzung und die Erhebung von Elternbeiträgen durch die freien Träger der Kindertagesstätten in der Stadt Erkner

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Die Beschlussvorlagen mit den Drucksachen-Nr. 7-159/20 und 7-180/20 werden in den Hauptausschuss überwiesen, mit anschließender Beschlussfassung in der Stadtverordnetenversammlung. Es soll eine Sondersitzung des Hauptausschusses in digitaler Form stattfinden. Hierzu sollen die Träger eingeladen werden.

7-09/219/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **17**; Nein-Stimmen: **1**; Enthaltungen: **4**

TOP 11 - Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen der Stadt Erkner (Schulbezirkssatzung)

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner lehnt die vorliegende Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen der Stadt Erkner (Schulbezirkssatzung) mehrheitlich ab.

7-09/220/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **1**; Nein-Stimmen: **20**; Enthaltungen: **1**

TOP 12 - Befürwortung der Stadt Erkner zur Teilnahme am Förderprogramm Erasmus+ und Mandatserteilung zur Bewerbung für das Programm „Happy Community“

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner stimmt der Teilnahme am Förderprogramm Erasmus+ einstimmig zu und erteilt das Mandat zur Bewerbung für das Programm „Happy Community“.

7-09/221/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **20**; Nein-Stimmen: **0**; Enthaltungen: **2**

TOP 13 - Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Erkner zum 31.12.2015

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner stimmt der Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Erkner zum 31.12.2015 mit seinen Anlagen zu.

7-09/222/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **20**; Nein-Stimmen: **0**; Enthaltungen: **2**

TOP 14 - Jahresabschluss der Stadt Erkner zum 31.12.2015 - Entlastung des Bürgermeisters

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Dem Bürgermeister der Stadt Erkner wird für das Haushaltsjahr 2015 Entlastung erteilt.

7-09/223/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 16; Nein-Stimmen: 1; Enthaltungen: 4; 1*

* Mitwirkungsverbot gem. § 22 BbgKVerf

TOP 15 - Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Erkner zum 31.12.2016

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner stimmt der Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Erkner zum 31.12.2016 mit seinen Anlagen zu.

7-09/224/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 20; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 2

TOP 16 - Jahresabschluss der Stadt Erkner zum 31.12.2016 - Entlastung des Bürgermeisters

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Dem Bürgermeister der Stadt Erkner wird für das Haushaltsjahr 2016 Entlastung erteilt.

7-09/225/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 16; Nein-Stimmen: 1; Enthaltungen: 4; 1*

* Mitwirkungsverbot gem. § 22 BbgKVerf

TOP 17 - Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes „Sportzentrum Erkner“ zum 31.12.2019

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt einstimmig:

1. Die Stadtverordnetenversammlung Erkner stimmt der Feststellung des geprüften Jahresabschlusses des Eigenbetriebes „Sportzentrum Erkner“ zum 31.12.2019 zu.
2. Es wird die Zustimmung erteilt, den Jahresverlust des Wirtschaftsjahres 2019 in Höhe von 279.331,70 Euro aus der allgemeinen Rücklage zu entnehmen. Danach verbleiben 46.552,89 Euro, die auf die neue Rechnung vorzutragen sind.

7-09/226/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 22; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

TOP 18 - Jahresabschluss des Eigenbetriebes „Sportzentrum Erkner“ zum 31.12.2019 - Entlastung des Bürgermeisters

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Dem Bürgermeister der Stadt Erkner wird für den Eigenbetrieb „Sportzentrum Erkner“ für das Wirtschaftsjahr 2019 Entlastung erteilt.

7-09/227/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 20; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 1; 1*

* Mitwirkungsverbot gem. § 22 BbgKVerf

TOP 19 - Entwurf des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebes „Sportzentrum Erkner“ für das Wirtschaftsjahr 2021

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt einstimmig:
Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt den vorlie-

genden Entwurf des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebes „Sportzentrum Erkner“ für das Wirtschaftsjahr 2021 einstimmig.

7-09/228/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 22; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

TOP 21 - Prüfauftrag für eine alternative Realisierungsvariante zur Errichtung einer Grundschule in Kooperation mit dem Landkreis Oder-Spree

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Der Bürgermeister wird beauftragt mit dem Landkreis Oder-Spree die Möglichkeiten der Errichtung der neuen Grundschule in Erkner im Zusammenhang mit der geplanten Errichtung der Gesamtschule des Landkreises am Standort der heutigen Morus-Schule zu prüfen und zu diesem Zweck einen Antrag bei der Kreisverwaltung auf gemeinsame Errichtung zu stellen.

Zusätzlich zu prüfen ist die Erweiterung der bestehenden Löcknitz-Grundschule.

7-09/229/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 21; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 1

TOP 22 - Vergabeart zur Errichtung der Grundschule Am Rund

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

- 1.) Die Vergabe der Planungs- und Bauleistungen zur Errichtung der Grundschule Am Rund ist auf Grundlage der durchgeführten Wirtschaftlichkeitsuntersuchung als Gesamtvergabe vorzubereiten und durchzuführen. Die erforderlichen Kosten für Beratung und Wettbewerb sind im Haushaltsplan 2021 einzustellen.
- 2.) Der Beschluss vom 23.04.2020 (Beschluss-Nr. 7-05/115/20; Punkt 5) zur Vergabe der Planungsleistung entfällt.

7-09/230/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 14; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 8

TOP 23 - 4. qualifizierte Änderung des Bebauungsplans Nr. 07 der Stadt Erkner

„Am Schützenwäldchen / Neu Zittauer Straße“, Ansiedlung Rettungswache

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt einstimmig die Durchführung eines Änderungsverfahrens zum Bebauungsplan Nr. 07 zur Ansiedlung einer Rettungswache.

7-09/231/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 22; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

TOP 24 - Kommunaler Eigenanteil zu den Fördermitteln des Bundesministeriums des Inneren, für Bau und Heimat, in Ergänzung zum Beschluss Nr. 7-08/197/20

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt mehrheitlich:

Der kommunale Fördermitteleigenanteil in Höhe von 1.300.000 Euro wird in den Haushalt der Jahre 2022 bis 2024 als nachzuweisende Ergänzung zu den vom Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat in Aussicht gestellten Zuwendungsmitteln in Höhe von 2.600.000 Euro für das Projekt „Gerhart-Hauptmann-Kultur- und Bildungsforum Erkner“ eingestellt.

7-09/232/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 19; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 3

TOP 25 – Anträge**TOP 25.1 – Antrag der Fraktion d. SPD, Direkte Busverbindung von Erkner nach Neuenhagen bei Berlin und Königs Wusterhausen**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt mehrheitlich:

1. Die Stadtverordnetenversammlung Erkner unterstützt die Stadtverwaltung Erkner bei der Mitwirkung zur Umsetzung der Ergebnisse des ÖPNV-Konzeptes auch im Kreistag des Landkreises Oder-Spree.
2. Die Stadtverordnetenversammlung Erkner spricht sich für die Einrichtung von direkten Busverbindungen von Erkner nach Neuenhagen bei Berlin und Königs Wusterhausen als Plus-Bus-Linie aus.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, sich beim Landkreis Oder-Spree, dem Aufgabenträger für den straßengebundenen ÖPNV, dafür einzusetzen.

7-09/233/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **18**; Nein-Stimmen: **0**; Enthaltungen: **4**

TOP 25.2 – Antrag der Fraktion DIE LINKE, Wahl eines Mieterbeirates bei der Wohnungsgesellschaft Erkner

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner lehnt den Antrag der Fraktion DIE LINKE, Wahl eines Mieterbeirates bei der Wohnungsgesellschaft Erkner, mehrheitlich ab.

7-09/234/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **7**; Nein-Stimmen: **14**; Enthaltungen: **1**

TOP 25.3 – Antrag der Fraktion DIE LINKE, Verlängerung der Mietpreisbremse und der reduzierten Kappungsgrenze in Wohnungsmietverträgen

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner lehnt den Antrag der Fraktion DIE LINKE, Verlängerung der Mietpreisbremse und der reduzierten Kappungsgrenze in Wohnungsmietverträgen, mehrheitlich ab.

7-09/235/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **7**; Nein-Stimmen: **14**; Enthaltungen: **1**

TOP 25.3 – Antrag der Fraktion der SPD, Verlängerung der Mietpreisbremse und der reduzierten Kappungsgrenze in Wohnungsmietverträgen

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

1. In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauplanung, Natur- und Umweltschutz, Verkehr am 26.01.2021 wird das Gutachten des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung zur Kappungsgrenzen- und Mietpreisbegrenzungsverordnung behandelt.
2. Das Gutachten wird allen Stadtverordneten zur Verfügung gestellt.
3. Zu der Sitzung wird das für Bereich Wohnen zuständige Landesministerium für Infrastruktur und Landesplanung und unsere kommunale Wohnungsgesellschaft eingeladen.

7-09/236/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **18**; Nein-Stimmen: **0**; Enthaltungen: **4**

TOP 25.4 – Antrag der Fraktion der SPD, Anschaffung von Geschwindigkeitswarnanlagen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit in der Stadt Erkner

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

1. Die Stadt Erkner erwirbt im Jahr 2021 Geschwindigkeitswarnanlagen nach dem Vorbild der Gemeinde Gosen – Neu Zittau.

2. Der Bürgermeister wird beauftragt geeignete Standorte für die Geschwindigkeitswarnanlagen vorzuschlagen.

7-09/237/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **20**; Nein-Stimmen: **0**; Enthaltungen: **2**

TOP 25.5 – Antrag der Fraktion der CDU, Vorlage Entwurf Konzept „Digitale Ausrichtung der Stadt Erkner“

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt mehrheitlich:

Die Beschlussvorlage, Antrag der Fraktion der CDU, Vorlage Entwurf Konzept „Digitale Ausrichtung der Stadt Erkner, mit der Drucksachen-Nr. 7-186/20 wird zur Behandlung in die Fachausschüsse überwiesen.

7-09/238/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **13**; Nein-Stimmen: **5**; Enthaltungen: **4**

- nichtöffentliche Sitzung -

TOP 01 - Beschlussfassung zur Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt einstimmig die Tagesordnung - einschließlich der Ergänzung - der nichtöffentlichen Sitzung der 9. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner.

7-09/239/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **22**; Nein-Stimmen: **0**; Enthaltungen: **0**

TOP 02 - Beschlussfassung Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung der 8. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner am 22.10.2020 in der 7. Wahlperiode

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich die Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung der 8. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner am 22.10.2020 in der 7. Wahlperiode.

7-09/240/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **21**; Nein-Stimmen: **0**; Enthaltungen: **1**

TOP 03 - Abschluss eines Grundstücksvertrages über den Verkauf einer Teilfläche in Erkner

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner stimmt dem Abschluss eines Grundstücksvertrages über den Verkauf einer Teilfläche in der Gemarkung Erkner mehrheitlich zu.

7-09/241/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **15**; Nein-Stimmen: **0**; Enthaltungen: **7**

TOP 04 - Beschlussfassung zur Veröffentlichung der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung der 9. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt einstimmig die Veröffentlichung der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung der 9. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner.

7-09/242/20

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **22**; Nein-Stimmen: **0**; Enthaltungen: **0**

gez. Henryk Pilz
Bürgermeister

1.2 Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021

Gemäß § 67 Absatz 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg vom 18. Dezember 2007 (BbgKVerf) in der derzeit gültigen Fassung, wird die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung der Stadt Erkner für das Haushaltsjahr 2021 enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

In die Haushaltssatzung 2021 nebst Haushaltsplan 2021 und Anlagen kann in der Stadtverwaltung Erkner, Friedrichstraße 6-8, 15537 Erkner, Zimmer 3/06 ab 15.03.2021 nach vorhergehender Anmeldung Einsicht genommen werden.

Erkner, den 02.03.2021

gez. Henryk Pilz
Bürgermeister

1.3 Haushaltssatzung der Stadt Erkner für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund des § 67 Absatz 1 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I S. 286) in Verbindung mit der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV) vom 14. Februar 2008 (GVBl. I S. 14) in den derzeit gültigen Fassungen, wird nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Erkner vom 25.02.2021 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Festsetzungen zum Haushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 wird

- Im Ergebnishaushalt mit dem Gesamtbetrag der

ordentlichen Erträge auf	18.522.100 €
ordentlichen Aufwendungen auf	18.301.900 €
außerordentlichen Erträge auf	230.00 €
außerordentlichen Aufwendungen auf	20.000 €
- Im Finanzhaushalt mit einem Gesamtbetrag der

Einzahlungen auf	19.330.800 €
Auszahlungen auf	19.887.400 €

festgesetzt.

Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.809.500 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.770.800 €

Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.521.300 €
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	2.702.500 €

Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0 €
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	414.100 €

Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0 €
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0 €

§ 2 Kreditaufnahmen

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, wird auf

0 €

festgesetzt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf

0 €

festgesetzt.

§ 4 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 200 v. H.
- für die Grundstücke (Grundsteuer B) 400 v. H.

2. Gewerbesteuer

300 v. H.

§ 5 Wertgrenzen

- Die Wertgrenze, ab der im Sinne des § 65 Abs. 2 Nr. 5 der BbgKVerf außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Stadt Erkner von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 250.000 € festgesetzt.
- Die Wertgrenze im Sinne des § 65 Abs. 2 Nr. 6 der BbgKVerf für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf 25.000 € festgesetzt.
- Die Wertgrenzen, ab denen überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen der vorherigen Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung bedürfen, werden wie folgt festgesetzt:

- 3.1. Als erheblich sind über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Sinne des § 70 Abs. 1 der BbgK-Verf anzusehen, wenn sie bei den einzelnen Produktsachkonten die nachstehend aufgeführten Beträge übersteigen:

Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen; sonstige ordentliche Aufwendungen/Auszahlungen; Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
Kontengruppen 52/54/72/74 25.000 €
außer bei Zuführung und Inanspruchnahmen von Rückstellungen
Transferaufwendungen/-auszahlungen
Kontengruppe 53/73 25.000 €

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen/ -auszahlungen
Kontengruppe 55/75 25.000 €

Auszahlungen für Vermögenserwerb
Kontenarten 782/783 25.000 €

Auszahlungen für Baumaßnahmen
Kontenart 785 100.000 €

Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit
Kontengruppe 79 10.000 €

Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen
Kontenart 781 10.000 €

Bilanzielle Abschreibungen; Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen
Kontengruppe 57/58 100.000 €

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen dürfen in unbeschränkter Höhe getätigt werden, wenn sie durch zweckgebundene oder durch im unmittelbaren Zusammenhang stehende Erträge/Einzahlungen gedeckt sind (wirtschaftlich durchlaufend bzw. Rückzahlung von Zuweisungen und Zuschüssen).

Zuführungen und Inanspruchnahmen von Rückstellungen dürfen in unbeschränkter Höhe getätigt werden. Übersteigen sie bei dem einzelnen Produktsachkonto den Betrag von 150.000 € ist der Hauptausschuss zu informieren.

Überplanmäßige Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, die im Folgejahr fortgesetzt werden (Kontengruppe 785), sind in unbeschränkter Höhe zulässig, wenn ihre Deckung im Folgejahr gewährleistet ist.

4. Über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 73 Abs. 5 der BbgKVerf sind erheblich, wenn sie beim einzelnen Produktsachkonto 150.000 € übersteigen.
5. Die Befugnis des Kämmerers über die Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen gemäß § 70 Abs. 1 sowie über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 73 Abs. 5 der BbgKVerf wird auf die in 3. und 4. genannten Beträge beschränkt.

6. Über die von dem Kämmerer erteilten Genehmigungen von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen bzw. über- und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen ist die Stadtverordnetenversammlung halbjährlich zu unterrichten.

7. Übersteigen über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen bzw. über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen die unter 3. und 4. genannten Beträge ist eine Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung herbeizuführen.

8. Eine Nachtragssatzung ist zu erlassen, wenn
a) beim ordentlichen Ergebnis ein Fehlbetrag entsteht, der 500.000 € übersteigt und

- b) bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen geleistet werden sollen, die bei einzelnen Produktsachkonten 350.000 € der gesamten Aufwendungen oder Auszahlungen des laufenden Haushaltsjahres übersteigen.

§ 6 Haushaltssicherungskonzept

entfällt

§ 7 Deckungskreise

Zur flexiblen Gestaltung des Haushaltsvollzugs wird auf der Grundlage des § 23 KomHKV bestimmt, dass die gegenseitige Deckungsfähigkeit von Aufwendungen/Auszahlungen über Deckungskreise geregelt wird. Die Übersicht über die gebildeten Deckungskreise ist Bestandteil des Haushaltsplans. Bei Bedarf können zusätzliche Deckungskreise in der Haushaltsdurchführung eingerichtet bzw. bestehende Deckungskreise erweitert werden.

Erkner, 02.03.2021

gez. Henryk Pilz
Bürgermeister

1.4 Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb der Stadt Erkner „Sportzentrum Erkner“ für das Wirtschaftsjahr 2021

Gemäß § 14 Absatz 3 der Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung - EigV) vom 26. März 2009 in der derzeit geltenden Fassung in Verbindung mit § 67 Absatz 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 in der derzeit geltenden Fassung wird der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes der Stadt

Erkner „Sportzentrum Erkner“ für das Wirtschaftsjahr 2021 öffentlich bekannt gemacht.

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes der Stadt Erkner „Sportzentrum Erkner“ für das Wirtschaftsjahr 2021 enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

In den Wirtschaftsplan 2021 kann in der Stadtverwaltung Erkner, Friedrichstraße 6-8, 15537 Erkner, Zimmer 3/06 ab dem 15.03.2021 bei vorhergehender Anmeldung Einsicht genommen werden.

Erkner, den 02.03.2021

gez. Henryk Pilz
Bürgermeister

1.5 Wirtschaftsplan des Eigenbetrieb der Stadt Erkner „Sportzentrum Erkner“ der Stadt Erkner

Festsetzungen nach § 14 Absatz 1 Nummer 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2021

Aufgrund des § 7 Nummer 3 und des § 14 Absatz 1 der Eigenbetriebsverordnung hat die Stadtverordnetenversammlung Erkner durch Beschluss vom 17.12.2020 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 festgestellt:

1. Es betragen

1.1 im Erfolgsplan

die Erträge	658.700 €
die Aufwendungen	926.200 €
der Jahresgewinn	0 €
der Jahresverlust	267.500 €

2. Es werden festgesetzt

2.1. der Gesamtbetrag der Kredite auf	0 €
2.2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0 €

Erkner, den 13.01.2020

gez. Henryk Pilz
Bürgermeister

1.6 Satzung zur Aufhebung der Satzung für die Kindertagesstätten der Stadt Erkner

Auf der Grundlage des § 28 Absatz 2 Nr. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07 S. 286) in der derzeit geltenden Fassung hat die Stadtverordnetenversammlung Erkner in ihrer Sitzung am 17.12.2020 die nachfolgende Aufhebungssatzung beschlossen:

1. Aufhebung

Die Satzung für die Kindertagesstätten der Stadt Erkner vom 13.11.2001 wird hiermit aufgehoben.

Gleichzeitig werden aufgehoben:

1. Satzung zur Änderung der Satzung für die Kindertagesstätten der Stadt Erkner vom 13.11.2001 vom 24.10.2003;
2. Satzung zur Änderung der Satzung für die Kindertagesstätten der Stadt Erkner vom 13.11.2001 vom 04.03.2004;
3. Satzung zur Änderung der Satzung für die Kindertagesstätten der Stadt Erkner vom 13.11.2001 vom 09.05.2005;
4. Satzung zur Änderung der Satzung für die Kindertagesstätten der Stadt Erkner vom 13.11.2001 vom 08.10.2007.

2. Inkrafttreten

Die Aufhebungssatzung tritt am 1. Januar 2021 in Kraft. Erkner, Henryk Pilz Bürgermeister

Erkner, 18.12.2020

gez. Henryk Pilz
Bürgermeister

1.7 Vergabe eines Straßennamens

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Erkner hat in der Sitzung am 25.02.2021 mit Beschluss Nr. 7-10/254/21 einstimmig die Vergabe des Straßennamens „Pflanzfrauenweg“ beschlossen. Der „Pflanzfrauenweg“ liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 14/1 der Stadt Erkner „Gottesbrücker Weg“, in Kraft seit: 14.12.2013. Die Namensvergabe umfasst die Planstraßen A – D im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 14/1 und tritt mit Bekanntgabe in Kraft.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der Stadt Erkner, in 15537 Erkner, Friedrichstraße 6-8 erhoben werden.

Erkner, 03.03.2021

Henryk Pilz
Bürgermeister



1.8 Wahlbekanntmachung der Stadt Erkner für die Bundestagswahl am 26. September 2021

Die Stadt Erkner benötigt für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021 Beisitzer für die Wahlvorstände. Wahlberechtigte Personen, die diese ehrenamtliche Aufgabe übernehmen möchten, können sich telefonisch, persönlich oder per E-Mail (wahl@erkner.de) bei der Stadtverwaltung melden. Die Bereitschaftserklärung nimmt jedes Ressort entgegen.

Henryk Pilz
Bürgermeister

2. Nichtamtliche Bekanntmachungen

2.1 Bericht des Bürgermeisters – 10. Sitzung der SVV am 25.02.2021

Sehr geehrter Herr Eysser,
sehr geehrte Damen und Herren Stadtverordnete,
sehr geehrte Gäste,
sehr geehrte Erkneranerinnen und Erkneraner,

ich begrüße Sie recht herzlich zur 10. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner.

Die Haushaltsplanung 2021 ist soweit abgeschlossen. Sie wurde bereits in der jüngsten Stadtverordnetenversammlung am

17.12.2020 eingebracht und weiterführend mit den Fraktionen sowie in den Ausschüssen beraten. Die Stadtverwaltung hat einen Haushaltsentwurf vorgelegt, der sich auch in den Zeiten der Corona-Pandemie in den wesentlichen Finanzkennzahlen positiv darstellt.

Wie jedes Jahr wurden zahlreiche Zielstellungen formuliert, die es nun gilt, in den kommenden Jahren erfolgreich umzusetzen. Darunter zählen eine robuste Haushaltsplanung, die Schaffung der Voraussetzungen zur Erweiterung der Grundschulkapazitäten, eine nachhaltige Stadtentwicklung, die Auflösung bestehender Instandhaltungs- und Investitionsrückstände sowie die Modernisierung der Stadtverwaltung.

Zu den wesentlichen Finanzkennzahlen des vorliegenden Haushaltsentwurfs für 2021:

Grundsätzlich besteht weiterhin eine positive Ergebnissituation, die sich jedoch Corona-bedingt gegenüber dem Vorjahr etwas verschlechtert hat. Die Erträge aus Verwaltungstätigkeit sinken um 400.000 € auf 18,2 Mio. €. Dies entspricht einem Rückgang um 2,1 Prozent gegenüber dem Jahr 2020.

Im Bereich der Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit sind Kostenminderungen in Höhe von 134.000 € auf ebenso 18,2 Mio. € zu verzeichnen. Die Aufwendungen gehen damit um 0,7 Prozent zurück.

Im Finanzergebnis wurde eine einmalige Gewinnausschüttung der Wohnungsgesellschaft Erkner mbH in Höhe von 168.000 € berücksichtigt. Im außerordentlichen Ergebnis bilden sich im Wesentlichen die Grundstücksverkäufe der Stadt Erkner ab. Wir gehen hier von rückläufigen Zahlen in den kommenden Jahren aus. Der geplante Überschuss im Ergebnishaushalt 2021 beträgt 459.000 €, gegenüber 807.000 € in der Planung des Haushaltsjahres 2020

Für die Finanzplanung ergeben sich folgende wesentliche Eckdaten:

Im Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ergibt sich ein Mittelzufluss in Höhe von 1,1 Mio. €.

In der Investitionstätigkeit stehen Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen bzw. Fördermitteln in Höhe von 1,5 Mio. € Auszahlungen in Höhe von 2,5 Mio. € gegenüber.

Der Saldo Finanzierungstätigkeit bilden sich die laufenden Tilgungen von Investitionskrediten in Höhe von 414.000 € ab.

Für das Haushaltsjahr 2021 ergibt sich ein geplanter Mittelabfluss in Höhe von 366.000 €, der über bestehende Liquiditätsreserven finanziert wird. In der Mittelfristplanung 2022 bis 2024 plant die Stadtverwaltung, nach Überwindung der Auswirkungen der Corona-Pandemie, mit Mittelzuflüssen.

In der Haushaltsplanung 2021 sind keine genehmigungspflichtigen Teile wie Kreditaufnahmen oder Verpflichtungsermächtigungen enthalten, die der Zustimmung der Kommunalaufsicht bedürfen. Sollte es zu einem Schulneubau-Projekt mit einer Umsetzung in Eigenregie durch die Stadt Erkner kommen, wäre dies über einen Nachtragshaushalt abzubilden.

Sehr geehrte Damen und Herren,
Zum Kirchvorplatz

Der Kirchvorplatz lädt seit dem 18.12.2020 im neuen, modernen, offenen und zugleich barrierefreien Gewand zum Verweilen vor historischer Kulisse ein und bietet nun den passenden Rahmen für Feiern und Feste.

Die geplante öffentliche Einweihungsveranstaltung konnte infolge des COVID-19-Lockdowns nicht durchgeführt werden. In

Kooperation mit der Wohnungsgesellschaft Erkner mbH hat die Stadtverwaltung als Ersatz für eine Eröffnungsfeier in den letzten Tagen des Jahres 2020 eine Lichtinszenierung des Platzes organisiert.

Leider wurde der Kirchvorplatz bereits in den ersten Wochen durch Vandalismus beschädigt. Die aktuell durchgängig eingeschaltete Platzbeleuchtung wird in den kommenden Wochen noch durch ein Schaltprogramm gesteuert.

Zum Thema Tesla-Radwege:

Die Stadt Erkner arbeitet mit den umliegenden Kommunen, dem Landkreis Oder-Spree und Tesla an einem Radwegekonzept rund um den Industriestandort. Für Erkner ist besonders die Anbindung des Werkes über einen Radschnellweg an den Bahnhof Erkner interessant.

Hier werden derzeit die Möglichkeiten erörtert, über welche Trassen Pendlern des Werkes interessante Angebote gemacht werden können, das Fahrrad für den täglichen Weg zur Arbeit zu nutzen.

Sehr geehrte Damen und Herren,

Zum Thema Bürgerhaushalt

Am zurückliegenden Dienstag, den 23.02.2021, tagte die AG Bürgerhaushalt. In einer sehr konstruktiven Atmosphäre wurde gemeinsam mit der Stadtverwaltung eine Konzeption zum Thema Bürgerhaushalt erarbeitet. In ihr wurden Begrifflichkeiten definiert, der Ablauf festgelegt und Kriterien zur Durchführung erarbeitet.

Am 9. März wird es ein erneutes Gespräch mit dem Unternehmen ZebraLog geben, welches uns in der Vorbereitung und Durchführung unterstützt. In diesem Gespräch wird es u. a. um eine Feinabstimmung und darauf aufbauend auch eine Zeitschiene gehen.

Ziel der AG ist es, in diesem Frühjahr (möglichst im April 2021) mit dem Bürgerhaushalt zu starten, Vorschläge und Ideen für umsetzbare Projekte zu sammeln, Bürger zur Mitarbeit in einer Auswahl-Jury zu gewinnen und die eingereichten Vorschläge durch die Verwaltung bewerten zu lassen. Die Auswahl-Jury wird aus allen eingereichten Vorschlägen eine „Top-10-Liste“ erstellen.

Daraus kann, je nachdem, wie viele Vorschläge es gibt, auch eine „Top-20-Liste“ werden. Über diese besten Vorschläge können dann die Erkneranerinnen und Erkneraner abstimmen und somit den oder die Sieger ermitteln. All diese Einzelschritte erfolgen in diesem Jahr. Im kommenden Jahr werden die Vorschläge umgesetzt. Dazu steht im Haushalt dann eine Summe von 20.000 Euro bereit.

Sehr geehrte Damen und Herren,

Zur aktuellen Situation in den Kitas und in der Löcknitz-Grundschule

Gemäß der Sechsten Verordnung über befristete Eindämmungsmaßnahmen aufgrund des SARS-CoV-2-Virus und COVID-19 im Land Brandenburg wurde der Unterricht in der Primärstufe ab 22.02.2021 im Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht aufgenommen.

Hier hat die Löcknitz-Grundschule bis kurz vor dem Start intensiv planen müssen. Im Vorfeld der Planung hatte die Schulleitung über die Elternvertreter eine Umfrage durchführen lassen, welches Wechselmodell die Eltern unterstützen würden.

So wurden die Klassen in Gruppe A und B eingeteilt, wobei jeweils eine Gruppe an einem Tag in den Präsenzunterricht in die Schule kommt und am darauffolgenden Tag im Distanzunterricht zuhause bleibt. Für die Tage an denen die Schülerinnen und Schüler nicht in der Schule sind, werden entsprechende Aufgaben mitgegeben.

Die Schule verfügt über ein umfangreiches Wegekonzept und hat damit bisher Infektionen innerhalb der Schule vermeiden können. Diese erfolgreiche Konzeption wird weiterhin fortgesetzt. Ergänzt wird diese Konzeption durch das Lüftungskonzept, welches ein regelmäßiges Lüften vorsieht. In Ergänzung dazu prüft die Verwaltung gemeinsam mit der Schule den Einbau von zusätzlichen Lüftungsanlagen in einzelnen Unterrichtsräumen. Die Notbetreuung während des Distanzunterrichtes wird weiterhin von der Schule organisiert.

Die Mittagsverpflegung wurde auch während der Zeit des reinen Distanzunterrichtes durchgängig gesichert, aber kaum angenommen.

In den Phasen des Präsenzunterrichtes wird der Hortbetrieb in der Kita „Koboldland“ wieder aufgenommen, ohne dass es auf einen Anspruch auf Notbetreuung ankommt. Für Hortkinder im Distanzunterricht gelten auch im Hort weiterhin die Regelungen zur Notbetreuung.

Für Hortkinder wird die Notbetreuung durch den Landkreis Oder-Spree bestätigt. Für die Kinder, die keinen Hort besuchen, ist die Stadt Erkner beauftragt, den Anspruch auf eine Notbetreuung in der Löcknitz-Grundschule zu bescheiden.

Mit der aktuellen Eindämmungsverordnung wurden die kritischen Infrastrukturbereiche bei der Notbetreuung um die Leistungsverwaltung der Träger von Leistungen nach dem Fünften Buch Sozialgesetzbuch ausgeweitet.

Aktuelle Informationen zur Notbetreuung einschließlich eines mit dem Landkreis abgestimmten Antragsformulars sind auf der Homepage der Stadt zu finden.

Zur Digitalisierung Löcknitz-Grundschule

In Zusammenarbeit zwischen Schule und Schulträger wird derzeit an der Umsetzung der Maßnahmen aus dem Medienentwicklungsplan der Schule gearbeitet.

Vorrangiges Ziel ist die Erneuerung des Computerkabinetts der Schule. Die Möbel sind bereits bestellt, die Ausschreibungsunterlagen für die dafür vorgesehene Technik sind veröffentlicht.

Die Ausschreibungsunterlagen für einen neuen Servicevertrag zur Betreuung der gesamten Informationstechnik der Schule sind in Vorbereitung.

Die Anlieferung der Tablets für Kinder aus bedürftigen Familien ist erfolgt. Derzeit werden die Geräte durch Mitarbeiter der Stadtverwaltung vorbereitet. Ziel ist es, die Tablets demnächst an anspruchsberechtigte Schülerinnen und Schüler mittels eines Leihvertrages zu übergeben. Die Umsetzung des neuen Ausstattungsprogramms für Schülerinnen und Schüler, die zuhause über kein mobiles Endgerät verfügen, wird nach Bewilligung des Fördermittelantrags zeitnah erfolgen.

Gemäß den Vorgaben des Medienentwicklungsplans der Schule wurden 6 Notebooks für Lehrkräfte angeschafft und zur Nutzung übergeben sowie 4 digitale Tafeln angeliefert, montiert und eingerichtet. Vorbehaltlich des Beschlusses des Haushaltsplanes sind für 2021 folgende Anschaffungen mit Mitteln aus dem DigitalPakt vorgesehen: 4 weitere digitale Tafeln, 8 Access Points zur Absicherung des W-LAN-Netzes im Schulgebäude, 5 weitere Notebooks für Lehrkräfte, 1 Server und 25 Tablets für Schüler.

Am 20.01.2021 musste das digitale Lernangebot der Löcknitz-Grundschule infolge einer Datenschutzbeschwerde heruntergefahren werden. Bis zur Klärung des Sachverhaltes werden die Lernmaterialien über die weBBcloud zum Download angeboten.

Zur Jugendarbeit

Momentan ist die personelle Situation im Jugendclub „Haus am See“ sehr angespannt. Trotzdem wird es wöchentlich feste Angebote für unter 14-jährige Kinder und Jugendliche geben. Geplant sind eine Kreativwerkstatt, ein Projekt über gesundes Essen, ein DJ-Kurs und eine Hausaufgabenhilfe online und vor Ort. Parallel gibt es natürlich auch Spielangebote. Alle Angebote werden vorher mit dem Gesundheitsamt abgestimmt.

Seitens der Bürgerschaft erreichten uns in letzter Zeit vermehrt Hinweise bezüglich Drogenmissbrauch, Lärmbelästigung und Vandalismus in verschiedenen Bereichen unserer Stadt. Im Rahmen der mobilen Jugendarbeit werden die benannten Orte regelmäßig, meist in den Abendstunden, aufgesucht. Auch durch das Ordnungsamt werden diese Bereiche kontrolliert und die Hinweise an die Polizei übermittelt.

Im Rahmen der Suchtprävention wird es - wenn es wieder möglich ist - ein Gruppenangebot für Eltern und Jugendliche im Jugendclub „Haus am See“ geben. Hierfür arbeitet der Future e.V. momentan an einem Konzept. Vor den Corona-bedingten Einschränkungen boten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Jugendclubs Beratungsgespräche zum Thema Sucht und Drogen an, die sowohl von den Jugendlichen als auch von deren Eltern in Anspruch genommen wurden. Darüber hinaus wurden regelmäßig Klassen der Jahrgangsstufen 8 - 10 zu einem Projekttag/Workshop zum Thema Sucht in den Jugendclub eingeladen. Corona-bedingt ist dieses Konzept momentan nicht umsetzbar. Es soll aber wenn es wieder möglich ist weitergeführt werden.

Die Schulsozialarbeiter der Morus-Oberschule und des Carl-Bechstein-Gymnasiums informierten uns über die Auswirkungen der Corona-Maßnahmen bei Schülerinnen und Schülern ihrer Schulen. Viele reagieren mit depressiven Verarbeitungsmustern. Hochauffällig ist der Griff zu Alkohol und Drogen infolge der vielen sich gegenseitig bedingenden Problemlagen wie Isolierung, Lernschwierigkeiten oder Konflikten mit den Eltern. Beide Schulsozialarbeiter erarbeiten gemeinsame und einzelne Corona gerechte Projekte, um dem entgegen zu wirken.

Auf Initiative des Jugendamtes des Landkreises Oder-Spree haben sich im Oktober 2020 verschiedene Vertreter aus den Bereichen der Kinder- und Jugendarbeit sowie der Polizei und der Suchtberatungsstelle Erkner erstmals in einem Treffen ausgetauscht und dargelegt in welcher Hinsicht es positive Aspekte, aber auch Schwierigkeiten im Bereich Suchtprävention in Erkner gibt. Es soll ein Arbeitskreis „Sucht“ geschaffen werden, um ein Netzwerk aufzubauen und miteinander suchtpräventive Maßnahmen in Erkner zu ermöglichen.

Im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft nach § 78 SGB VIII im Landkreis, in der der Träger der öffentlichen Jugendhilfe, die anerkannten Träger der freien Jugendhilfe sowie die Träger geförderter Maßnahmen und die Kommunen vertreten sind, soll darauf hingewirkt werden, dass die im Sozialraum Erkner vorhandenen Angebote und die geplanten Maßnahmen auch im Bereich der Suchtprävention aufeinander abgestimmt werden und sich gegenseitig ergänzen. Am 21.04.2021 ist die nächste Sitzung der AG mit einem entsprechenden Tagesordnungspunkt geplant. Zu dieser Sitzung wird auch die Präventionsbeauftragte des Landkreises und die/der Präventionsbeauftragte der Polizei eingeladen.

Die Vorsitzende des Kinder- und Jugendbeirates Erkner, Frau Vanessa Röhming, informierte uns, dass sie aus persönlichen Gründen den Kinder- und Jugendbeirat verlässt. Ich bedauere das, möchte ihr aber an dieser Stelle für ihr Engagement herzlich danken und ihr für die Zukunft alles Gute wünschen. Am 18.02.2021 wählten die Mitglieder des Beirats Frau Yasemin Yapici als neue Vorsitzende und Linda-Marie Triebe als stellvertretende Vorsitzende. Beiden gratuliere ich zu ihrer Wahl und wünsche ihnen viel Erfolg in ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit.

Zur Vereinsarbeit

Viele Vereine aus Erkner teilten uns mit, dass die Vereinsarbeit unter den gegenwärtigen Einschränkungen sehr schwierig ist. Der persönliche Kontakt zu den Mitgliedern und zum Vorstand fehlt. Es können keine Vorstandssitzungen durchgeführt werden, um organisatorische oder finanzielle Belange zu besprechen. Das Hauptproblem ist die Motivation der Mitglieder. Es wurden Hygiene-Konzepte erarbeitet, die letztendlich nicht durchgeführt werden können. Eine vermehrte Kündigung von Mitgliedern ist jedoch nach unserer Information nicht zu verzeichnen. Die Vereine sind im Durchhaltemodus. Jedoch mehren sich auch finanzielle Probleme bei einzelnen Vereinen, weil Einnahmen z. B. aus Veranstaltungen vollständig weggebrochen sind.

Zur aktuellen Situation in der Stadtbibliothek

Die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek nutzen die gegenwärtige Schließzeit, um umfangreiche Änderungen in der Bestandspräsentation vorzunehmen. Rund 8.000 Bücher sollen neu präsentiert werden. Die Stadtbibliothek präsentiert ihren Bestand nun neu nach Interessenkreisen.

Zur aktuellen Situation im Heimatmuseum

Im Heimatmuseum wird gegenwärtig weiter an der Gestaltung der Geschichtsausstellung 1914 bis 1945 gearbeitet. Im Außenbereich werden die anstehenden Pflegearbeiten erledigt.

Darüber hinaus wird an der Entwicklung von digitalen Produkten getüftelt, um auch jüngeren Besuchern den Museumsbesuch schmackhaft zu machen.

Der Osterbasar wird in diesem Jahr leider nicht stattfinden. Dennoch werden andere traditionelle Veranstaltungen wie Mutter-Wolffen-Nachmittage, Märkische Abende oder das Kolonistenfest schon jetzt vorbereitet, um sie anzubieten, wenn es wieder möglich ist.

In einer außerordentlichen Vorstandssitzung per Videokonferenz wurde Herr Hans-Peter Hendriks zum designierten Vorsitzenden des Heimatvereins Erkner gewählt. Der bisherige Vorsitzende, Herr Hans Hoffmann, hatte zuvor altersbedingt seinen Rücktritt erklärt und zugleich Herr Hans-Peter Hendriks für dieses Amt vorgeschlagen. Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei Herrn Hans Hoffmann für sein über Jahrzehnte langes, vielseitiges ehrenamtliches Engagement für die Menschen in unserer Stadt bedanken.

Ich wünsche ihm vor allem Gesundheit und viel Freude bei all seinen künftigen Vorhaben im Kreise seiner Familie aber auch gerne weiter für die Stadt Erkner. Herr Hans-Peter Hendriks möchte ich viel Erfolg in seinem neuen Amt wünschen und ihm, wie auch seinem Vorgänger, gerne meine persönliche Unterstützung zusagen. Alle Mitglieder des Heimatvereins wurden per Briefwahl aufgerufen, sich dem Votum des Vereinsvorstandes anzuschließen. Inzwischen liegt das Ergebnis der Briefwahl vor, wonach Herr Hans-Peter Hendriks mit großer Mehrheit in seinem Amt bestätigt wurde.

Zum Mitgliederwechsel im Seniorenbeirat

Infolge seines neuen Amtes als Vorsitzender des Heimatvereins hat sich Herr Hans-Peter Hendriks dazu entschlossen, seine Mitgliedschaft für die AWO im Seniorenbeirat Erkner niederzulegen. Als neues Mitglied im Seniorenbeirat wurde von der AWO Frau Sigrid Seitz-Hendriks benannt.

Zum Heimatfest 2021

Aufgrund der Corona-Lage haben wir der Steuerungsgruppe vorgeschlagen, das Heimatfest in diesem Jahr vom ersten Juni-Wochenende auf das erste September-Wochenende zu verschieben. Wenn die Akteure diesem Termin zustimmen können, werden wir mit ihnen gemeinsam ein inhaltliches Konzept erarbeiten.

Zum Demenzjahr 2021

In unserer Stadt ist ein Viertel der Bevölkerung älter als 65 Jahre. Davon sind etwa 340 Menschen, die überwiegend in der eigenen Häuslichkeit versorgt werden, von Demenz betroffen. Diese Erkrankung betrifft nicht nur die Erkrankten selbst, sondern bezieht meist in hohem Maße auch Familienmitglieder, Freunde und Nachbarn mit ein.

In Zusammenarbeit mit Frau Heike Preuß von der Pflege-Brücke Rüdersdorf GmbH möchten wir deshalb das Jahr 2021 nutzen und die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt mit einer Reihe von Veranstaltungen, wenn möglich von Mai bis zum Jahresende zum Thema Demenz sensibilisieren.

Dazu zählen unter anderem Veranstaltungen wie die Initiative „Demenz Partner“ in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V., ein Seniorenfachtag in Kooperation mit unserem Seniorenbeirat mit geladenen Gästen und fachlichen Vorträgen, ein „Runder Tisch“ zum Thema „Regionale Angebote für an Demenz Erkrankte und deren Angehörige“, eine Ausstellung zum Thema Demenz im Rathaus mit Vernissage, eine Schulungsreihe für pflegende Angehörige und eine Gesprächsrunde im Eltern-Kind-Zentrum.

Ziel ist, die Lebenslage und die Versorgungssituation von Menschen mit Demenz und deren Angehörige zu unterstützen und zu verbessern. Frau Heike Preuß ist in diesem Zusammenhang langjährige Kooperationspartnerin und Ansprechpartnerin der Stadt sowie der Bürgerinnen und Bürger. Gemeinsam können wir bereits auf verschiedene regionale Angebote aufbauen.

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit!

gez. Henryk Pilz
Bürgermeister

2.2 Sprechstunden des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Erkner, Herrn Lothar Eysser, im Jahr 2021

Die Sprechstunde des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Erkner, Lothar Eysser, findet jeweils in der Zeit von 16.30 Uhr bis 18 Uhr, voraussichtlich im Rathaus der Stadt Erkner, Friedrichstraße 6 - 8, Konferenzraum 4/27, statt. Die Termine sind:

Dienstag, 11. Mai 2021

Dienstag, 24. August 2021

Dienstag, 09. November 2021

Zu den einzelnen Sprechstundenterminen wird in den Bekanntmachungskästen der Stadt nochmals informiert.

2.3 2021 - Demenzjahr der Stadt Erkner

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in Brandenburg leben derzeit rund 55.000 Menschen mit Demenz, Tendenz steigend. Über die Hälfte davon wird in der eigenen Häuslichkeit versorgt und gepflegt.

Die Beeinträchtigungen der Erkrankten betreffen die geistige Leistungsfähigkeit, die Sprache sowie die Orientierung und werden im Verlauf so schwerwiegend, dass Betroffene nicht mehr zu einer selbständigen Lebensführung in der Lage sind.

Demenz ist eine Erkrankung, die sowohl im Umfeld der Erkrankten lebenden Familienmitglieder, als auch Freunde und Nachbarn mit einbeziehen und somit auch deren Leben von Grund auf verändert. Menschen mit Demenz brauchen ein sensibles Umfeld, um möglichst lange zu Hause leben zu können. Es ist vom Wissen aller abhängig, ob sie und ihre Angehörigen am gesellschaftlichen Leben teilhaben und soziale Kontakte genießen können. Somit ist es unverzichtbar, die Öffentlichkeit zum Thema Demenz zu sensibilisieren und die Lebenslage und Versorgungssituation von Menschen mit Demenz und deren Angehörigen zu unterstützen und zu verbessern.

Aus diesem Grund möchte die Stadt Erkner trotz der gegenwärtigen Corona-bedingten Einschränkungen das Jahr nutzen und gemeinsam mit der Pflege-Brücke GmbH ein Demenzjahr 2021 veranstalten. Geprägt von den verschiedensten Angeboten ist es unser Ziel, Informationen über diese Krankheit zu verbreiten und das Verständnis für Menschen mit Demenz und ihren Familien zu fördern.

Mit Corona-gerechten Kultur- und Informationsveranstaltungen, Schulungen und Gesprächsrunden möchten wir das Jahr 2021 füllen und Sie daran teilhaben lassen.

Herzlichst

Henryk Pilz
Bürgermeister

2.4 Information zur 31. Brandenburgischen Frauenwoche

Liebe Freunde der Brandenburgischen Frauenwoche, in dieser herausfordernden Zeit haben wir mit Verantwortung aber schweren Herzens die schwierige Entscheidung getroffen, die für März dieses Jahres geplante Frauenkunstaussstellung zur 31. Brandenburgischen Frauenwoche nicht durchzuführen. Gemeinsam wollen wir einen Beitrag dazu leisten, die Ausbreitung einzudämmen. Wir bitten daher um Ihr Verständnis für diese Entscheidung. Es ist geplant, die Ausstellung in den Herbst 2021 zu verschieben. Sobald der Termin feststeht, werden wir rechtzeitig darüber informieren. Wir freuen uns darauf. Bis dahin passen Sie gut auf sich auf und bleiben schön gesund.

Gleichstellungsbeauftragte Verein „Kunst für uns“ e. V.
Frau Herrmann Frau Kirscht

2.5 Corona-Hilfe für Vereine

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner hat in ihrer jüngsten Sitzung am 25.02.2021 beschlossen, die Vereinsförderung gemäß der geltenden Vereinsförderrichtlinie in diesem Jahr um 21.000 € für Härtefälle zu erhöhen. Diese Gelder stehen Vereinen zur Verfügung, die bedingt durch die Corona-Pandemie nachweislich in ihrer Existenz bedroht sind.

Sollte Ihr Verein betroffen sein, setzen Sie sich bitte mit dem Ressort Bildung, Kultur, Jugend und Senioren in Verbindung. Antragsvordrucke sind auch im Internet unter www.erkner.de (Rathaus und Bürgerservice/ Formulare bzw. Satzungen) erhältlich.

2.6

Nachruf

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner und die Stadt Erkner betrauern den Tod eines langjährigen Mitgliedes in der Kommunalpolitik.

Jürgen Reichelt

Am 14. Januar 2021 verstarb Jürgen Reichelt im Alter von 63 Jahren.

Seiner Familie gilt unser tief empfundenes Beileid.

Jürgen Reichelt war mehrere Wahlperioden als sachkundiger Einwohner und drei Jahre als Stadtverordneter mit kommunalpolitischem Engagement für das gesellschaftliche Leben in unserer Stadt aktiv.

Lothar Eysser Henryk Pilz
Vorsitzender der Bürgermeister
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Erkner

2.7 Aktuelles aus dem Heimatverein / Heimatmuseum

Hans Hoffmann hat sein Amt als Vorsitzender des Vorstands aus Altersgründen niedergelegt. Am 27. Januar entschieden sich die Vorstandsmitglieder einstimmig für die Kandidatur von Herrn Hans-Peter Hendriks als Vereinsvorsitzenden des Heimatvereins Erkner. Die Wahl durch die Mitglieder erfolgte per Briefwahl. Am 23. Februar wurde nach Auswertung der Wahlzettel Hans-Peter Hendriks im Amt bestätigt.

Herr Hendriks plant eine Mitgliederversammlung, sobald wieder möglich, um Hans Hoffmann würdig zu verabschieden, die Ansichten und Pläne des neuen Vorsitzenden vorzustellen und eine zusammenführende Mitgliederkultur zu gestalten. Soweit die Covid-Beschränkungen es zulassen, laufen die Weiterentwicklung und Gestaltung der Geschichtsausstellung 1914 bis 1945 sowie die Pflege des Museumsgeländes. Stellenausschreibungen für die Stellen des Hausmeisters und die Reinigungskraft, deren aktuelle Inhaber zur Mitte des Jahres in den Ruhestand wechseln, werden vorbereitet. Es laufen die Vorbereitungen für das Erkneraner Heft Nummer 27 zum 30-jährigen Bestehen des Heimatvereins mit einer Auswahl aus Artikeln von Herrn Schulz.

Der Osterbasar wird wegen der Covid-Einschränkungen auch in diesem Jahr nicht stattfinden können.



Dietmar Guß (l.), stellvertretender Vorsitzender des Heimatvereins Erkner e. V., gratuliert dem neuen Vorsitzenden Hans Peter Hendriks zur Wahl.

Foto: Heimatverein Erkner e. V.

2.8 Wartung der Telefonanlage

Erkner. Die Telefonanlage der Stadtverwaltung Erkner wird am Freitag, den 12. März 2021, gewartet. Es kann aus diesem Grund zu einer Störung und Nichterreichbarkeit der einzelnen Fachbereiche in der Zeit von 8 Uhr bis 16 Uhr kommen. Der Empfang der Stadtverwaltung Erkner ist am 12. März 2021 für Notfälle unter der Handynummer (0151) 46 71 51 57 erreichbar.

Impressum

Amtsblatt für die Stadt Erkner

Herausgeber: Stadt Erkner: Der Bürgermeister
Satz und Druck: Tastomat GmbH, Garzauer Chaussee 1a,
15344 Strausberg

Das Amtsblatt für die Stadt Erkner ist das amtliche Bekanntmachungsblatt der Stadt Erkner und erscheint nach Bedarf. Derzeit kann es im Rathaus der Stadt Erkner, Friedrichstr. 6-8, bezogen werden.

Auf Wunsch wird das amtliche Bekanntmachungsblatt gegen Erstattung der Kosten auf dem Postwege zugestellt.

Die Mindestauflage beträgt 3.500 Exemplare.